

Angeline Bauer

WESER – ELBE – WESER-HARZ-HEIDE

Drei Radfernwege zu einer Radreise
zusammengefasst



by arp

Angeline Bauer

Weser - Elbe - Weser-Harz-Heide

**Drei Radfernwege zu einer Radreise
zusammengefasst**

E-Book

Impressum:

Copyright © 2021 by arp

Herausgeber by arp

Ledererstraße 12 / 83224 Grassau / Deutschland

info@by-arp.de

Ausgabe Januar 2021

Alle Rechte vorbehalten

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt und darf auch auszugsweise nur mit Genehmigung des Herausgebers wiedergegeben werden.

Covergestaltung by arp

Fotos Angeline Bauer

Inhaltsverzeichnis:

[Vorwort](#)

[Anreise](#)

[Hann. Münden \(Niedersachsen\) - Bad Karlshafen \(Hessen\)](#)

[Bad Karlshafen \(Hessen\) - Bodenwerder \(Niedersachsen\)](#)

[Bodenwerder bis Rinteln \(Niedersachsen\)](#)

[Rinteln - Petershagen \(Nordrhein-Westfalen\)](#)

[Petershagen bis Nienburg \(Niedersachsen\)](#)

[Von Nienburg bis Verden \(Niedersachsen\)](#)

[Von Verden bis Bremen \(Bundesland Bremen\)](#)

[Bremen bis Brake \(Niedersachsen\)](#)

[Von Brake bis Cuxhaven \(Niedersachsen\)](#)

[Drei Ruhetage in Cuxhaven](#)

[Von Cuxhaven bis Stade \(Niedersachsen\)](#)

[Von Stade bis Harburg \(Niedersachsen\)](#)

[Von Harburg bis Lüneburg \(Niedersachsen\)](#)

[Von Lüneburg - Bad Bodenteich \(Niedersachsen\)](#)

[Von Bad Bodenteich - Gifhorn \(Niedersachsen\)](#)

[Der Glockenpalast](#)

[Freiheitsglocke](#)

[Das Internationale Mühlenmuseum](#)

[Gifhorn bis Braunschweig \(Niedersachsen\)](#)

[Braunschweig bis Goslar \(Niedersachsen\)](#)

[Von Goslar bis Northeim \(Niedersachsen\)](#)

[Northeim bis Hann. Münden \(Niedersachsen\)](#)

Unser Verlagsprogramm

Vorwort

Dieses Buch verschafft Ihnen einen Überblick über drei Radfernwege. Wir haben die Tour selbst zusammengestellt und als Rundreise 'erprobt'. Ob Sie nur eine der Touren oder wie wir alle drei im Verbund fahren wollen (18 Etappen), hier finden Sie Informationen und können sich ein Bild machen. Die angegebenen Streckenabschnitte erleichtern Ihnen, eigene Planungen durchzuführen. Über Geschichtliches und wichtige Sehenswürdigkeiten auf der Route informieren wir Sie ausführlich. In welchem Bundesland sie sich gerade befinden, geben wir jeweils an. Auf Streckenbeschreibungen verzichten wir, denn zum einen handelt es sich um Radfernwege, die gut ausgedeutet sind, zum anderen hat man heutzutage ja einen Tourenplaner auf dem Smartphone.

Als erfahrene und langjährige Radreisende wissen wir um das Problem der An- und Rückreise mit Fahrrad und Gepäck. Flusstouren sind schön – aber Flüsse fließen nun mal nicht im Kreis, und nicht immer kommt man mit der Bahn zum Ausgangspunkt oder wieder zurück nach Hause. Auf dieser Tour, für die man sich zwischen zwei und drei Wochen Zeit nehmen muss, lernt man den Norden Deutschlands kennen. Wer will, kann unsere Tour genauso nachfahren. Wir haben unsere Übernachtungen so eingeteilt, dass wir die schönsten Städte besichtigen konnten.

Unser Reisebericht zeigt den Weser-Radweg und den Weser-Heide-Harz-Radweg mit einer Umfahrung des schwierigen Teils durch den Harz. Der Elbe-Radweg wird nur im Mündungsgebiet auf gut 100 Kilometern gestreift. Insgesamt ist die Tour knappe 1200 Kilometer lang und im Allgemeinen nicht schwierig zu fahren.

Wer mehr über das Radreisen (Gepäck, Ausrüstung, Ausstattung, Anreise und vieles mehr) erfahren will, dem empfehlen wir unsere Ratgeber, über die Sie sich im Anhang oder im Internet informieren können.



Anreise

Es ist Frühjahr, die Eisheiligen und die Schafskälte haben wir noch vor uns. Trotzdem brechen wir zu einer dreiwöchigen Radtour auf drei norddeutschen Radfernwegen auf. Der Weser-, der Elbe- und der Weser-Harz-Heide-Radweg. Wobei wir den Elbe-Radweg nur ein kleines Stück fahren, um die beiden anderen Wege miteinander zu verbinden.

Mit dem Auto geht es nach Hann-Münden unweit von Kassel. Es ist Sonntag, kein gutes Wetter, doch für morgen ist Sonne vorhergesagt. Wir, das sind mein Mann René, unser Hund, ein Parson Russel, mit Namen Jack und ich.

Etwa 100 Kilometer vor Hann-Münden müssen wir tanken. Ich gehe zum Bezahlen, die Tür öffnet sich und ich sehe vor mir auf dem Boden einen Cent liegen - ein 'Glückspfennig'! Na, wenn das kein gutes Omen ist!

In Hann-Münden checken wir in einem kleinen Hotel ein, dem Aegidienhof. Danach spazieren wir in die Stadt, um etwas zu essen. Eine Stadtbesichtigung bewahren wir uns als krönenden Abschluss unserer Tour, wenn wir wieder zurückkommen.

Hann. Münden (Niedersachsen) - Bad Karlshafen (Hessen)

1. Etappe - 55 km

Die Nacht war nicht unbedingt erholsam. Jack, fast 15 Jahre alt, hat Alzheimer und oft Angstanfälle. Obwohl ein erfahrener Radreise- und Hotelhund, kam er mit der neuen Situation nicht zurecht. Es ging ihm so schlecht, dass wir ernsthaft darüber nachdenken, unsere Radtour noch vor Beginn wieder abubrechen.

Im nahegelegenen Park treffe ich eine Frau mit Hund. Ich frage sie nach einem Tierarzt, und sie nennt mir einen ganz in der Nähe. Wir packen zusammen, fahren in der Hoffnung auf Hilfe dort hin. Dabei passiert etwas, das uns herzlich lachen lässt. Wir folgen der Wegbeschreibung der Frau und entdecken eine Arztpraxis, davor ein junges Paar mit einem großen Hund. Okay, da muss es sein! Ich springe aus dem Auto, und rein in die Praxis! Dort erzähle ich der Arzthelferin an der Rezeption lang und breit von meinem Alzheimer-Hund und unserem Problem. Sie hört mir geduldig zu. Als ich geendet habe sagt sie: „Ja, aber wir sind hier eine Frauenarztpraxis! Der Tierarzt ist ein paar Häuser weiter.“

Zum Glück weiß der Veterinär Rat - ein Hanf-Medikament. Ach!? Für Hunde geht es also, für Menschen nicht! Gut zu wissen. Sollten wir in Zukunft mal Lust auf 'Gras' haben, wissen wir ja jetzt, wo wir es kriegen können ...

Tatsächlich reagiert Jack gut auf das Hanföl und wir wagen es, loszulegen. An der Spitze der Flussinsel Tanzwerder, wo Fulda und Werra zusammenfließen und sich zur Weser vereinen, gibt es einen großen kostenlosen Park- und Stellplatz für Camper. Dort, wo sich immer Leute aufhalten und Autos stehen, wähen wir unseren Wagen sicher. Wir

holen die Räder vom Fahrradträger, befestigen unser Gepäck und brechen auf.

Unsere Radtour haben wir selbst zusammengestellt. Wir starten in Hann-Münden mit dem Weser-Radweg. Er zählt zu den schönsten Fahrradfernwegen Deutschlands. Wie eben schon erwähnt hat die Weser keine Quelle. Sie ist ein Zusammenfluss aus Fulda und Werra. In Hann-Münden werden beide Flüsse zur Weser, die nach 450 Kilometern bei Bremerhaven in die Nordsee mündet. Der ausgeschilderte Radweg führt jedoch weiter bis Cuxhaven. Angeblich sind alle drei Radfernwege gut ausgeschildert. Doch für den Notfall hat René sie als Navigations-App für Radtouren (Komoot) auf sein Smartphone geladen. Mit dieser App haben wir schon auf anderen Radreisen gute Erfahrungen gemacht.

Bereits in Hann. Münden muss er das Smartphone zücken, denn der Weg aus der Stadt ist schlecht ausgeschildert. Man muss von der Tanzwerder-Insel zuerst in die Altstadt zurück, dort über die historische Weserbrücke, dann links, bis zur nächsten Brücke auf der Straße fahren, Ist man auf der anderen Flussseite, biegt man rechts ab. Dort fahren wir eine ganze Weile auf einer Landstraße und dann auf einem Radweg neben der Straße her.



Malerische Dörfer mit schönen Fachwerkhäusern

Bald geht es mit einer Fähre über die Weser, anschließend bei viel Gegenwind mit starken Böen weiter. Später müssen wir die Weser noch einmal mit der Fähre überqueren, und das wird auf dieser Reise nicht zum letzten Mal sein.

Wir haben die heutige Tour bis Bad Karlshafen geplant, haben aber kein Zimmer vorbestellt, denn wir dachten, um diese Zeit dürfte das mit der Zimmersuche kein Problem sein. Irrtum. Trotz der frühen Jahreszeit und obwohl keine Ferien sind, haben sich viele Radler auf den Weg gemacht. Einige Hotels sind noch nicht geöffnet, andere bereits ausgebucht, wieder andere nehmen uns wegen Jack nicht. Hunde sind in deutschen Hotels leider nicht sehr willkommen. Angeblich gibt es zu viele Problemhunde. Unserer ist allerdings sehr gut erzogen, bellt nicht, bleibt allein und schläft in seinem eigenen, mitgeführten Hundebett.

Endlich finden wir im 'Hessischen Hof' ein Zimmer. Unsere Räder dürfen wir in einem abgeschlossenen Durchgang unterstellen. Es sind die einzigen, doch als wir sie am nächsten Morgen holen, stehen plötzlich dreizehn andere Räder neben unseren!

Der kleine Ort gehört zum Landkreis Kassel und ist die nördlichste Gemeinde Hessens. 1699 wurde das heutige historische Zentrum von Landgraf Carl als Exilantenstadt für Hugenotten, protestantische Glaubensflüchtlinge aus Frankreich, gegründet und erhielt den Namen Syburg (Sieburg). Erst anno 1717 wurde Syburg in Carlshaven und 1935 Carlshaven in Karlshafen umbenannt.

Zusätzlich ordnete Landgraf Carl den Aufbau von Fabrik- und Handelszentren an, denn die Hugenotten verfügten über handwerkliches Können, das in Deutschland noch